

BEDIENUNGSANLEITUNG

ProLite

LCD Monitor

DEUTSCH

ProLite E2207WS

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Entscheidung für den iiyama TFT-Monitor und bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen. Damit Ihre Arbeit nicht durch Fehleinstellungen getrübt wird, bitten wir Sie, sich einige Minuten Zeit zu nehmen und dieses Handbuch durchzulesen, bevor Sie Ihren neuen iiyama TFT-Monitor das erste Mal in Betrieb nehmen. Bitte bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.



ERKLÄRUNG DER CE-KONFORMITÄT

Dieser LCD Flachbildschirm entspricht den Anforderungen der EG Richtlinien 2004/108/EG, "EMV Richtlinie" und 2006/95/EG, "Niederspannungsrichtlinie". Die Anforderungen zur Störfestigkeit werden eingehalten bei einer Benutzung im Wohnbereich, in Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Gebäude. Alle Einsatzorte sind dadurch gekennzeichnet, dass sie direkt an die öffentliche Niederspannungs-Stromversorgung angeschlossen sind.

DEUTSCH



Wir empfehlen Ihnen, gebrauchte und nicht mehr benötigtes Equipment fachgerecht zu recyceln. Nützliche Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler, Ihrem iiyama Service-Center und im Internet unter:
<http://www.iiyama.com>.

- Änderungsrechte vorbehalten.
- Alle verwendeten Handelsnamen und -marken sind Eigentum der jeweiligen Besitzer.
- Als ENERGY STAR® - Partner hat iiyama sichergestellt, dass dieses Produkt den ENERGY STAR® - Bestimmungen für effiziente Energienutzung entspricht.

INHALTSÜBERSICHT

FÜR IHRE SICHERHEIT.....	1
SICHERHEITSHINWEISE.....	1
BESONDERE HINWEISE ZU LCD-MONITOREN.....	3
KUNDENDIENST.....	3
REINIGUNGSHINWEISE.....	3
VOR DER INBETRIEBNAHME.....	4
LEISTUNGSMERKMALE.....	4
LIEFERUMFANG.....	4
VERWENDEN DES MONITORFUSSES.....	5
FUNKTIONSELEMENTE UND ANSCHLÜSSE.....	6
ANSCHLUSSHINWEISE.....	7
COMPUTER-EINSTELLUNG.....	8
AUSRICHTEN DES BETRACHTUNGSWINKELS.....	8
INBETRIEBNAHME.....	9
VERFÜGBARE EINSTELLPARAMETER.....	10
BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN.....	14
POWER MANAGEMENT.....	17
FEHLERSUCHE.....	18
ANHANG.....	20
SPEZIFIKATIONEN:ProLite E2207WS-B2	20
ABMESSUNGEN	21
SYNCHRONISIERUNG.....	21

FÜR IHRE SICHERHEIT

SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG

BEI GEFAHR ABSCHALTEN

Sollten Sie irgendwelche unnormale Erscheinungen wie Rauch, Geräusche oder Gerüche bemerken, schalten Sie sofort den Monitor aus und trennen Sie den Netzstecker vom Gerät. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler oder das iiyama Customer-Care-Center. Fortgesetzter Betrieb kann gefährlich sein und zu einem Brand oder zu Stromschlägen führen.

GEHÄUSE NIEMALS ÖFFNEN

Im Innern des Gerätes sind spannungsführende Teile frei zugänglich. Bei Entfernung des Gehäuses setzen Sie sich der Gefahr aus, einen Brand auszulösen oder einen Stromschlag zu erleiden.

KEINE FREMDGEGENSTÄNDE IN DAS GERÄT STECKEN

Bitte führen Sie keine festen Gegenstände oder flüssigen Materialien in den Monitor ein. Im Falle eines Unfalls schalten Sie bitte Ihren Monitor sofort ab und trennen Sie den Netzstecker vom Gerät. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler oder das iiyama Customer-Care-Center. Sollte sich ein Gegenstand im Innern des Monitors befinden, kann das zu einem Brand, Kurzschlüssen oder anderen Beschädigungen führen.

STELLEN SIE DEN MONITOR AUF EINE SICHERE UND STABILE UNTERLAGE

Sollten Sie den Monitor fallen lassen, besteht Verletzungsgefahr.

BENUTZEN SIE DEN MONITOR NICHT IN DER NÄHE VON WASSER

Benutzen Sie den Monitor nicht an einer spritzwassergefährdeten Stelle. Sollte Wasser in den Monitor gelangen, kann dies zu Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

BEACHTEN SIE DIE RICHTIGE BETRIEBSSPANNUNG

Achten Sie auf die Einhaltung der spezifizierten Spannungswerte. Die Benutzung einer falschen Stromspannung kann zu Fehlfunktionen, Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

KABEL SCHÜTZEN

Schützen Sie Ihre Kabel vor mechanischer Belastung (Quetschung, Zug). Beschädigte Kabel führen zu Brandgefahr oder Kurzschlüssen.

WIDRIGE WETTERBEDINGUNGEN

Es empfiehlt sich, den Monitor nicht während heftiger Gewitter zu benutzen, da es durch Spannungsschwankungen zu Fehlfunktionen kommen kann. Um Stromschläge zu vermeiden, ist es ratsam, während solcher widriger Witterungsbedingungen das Stromkabel nicht zu berühren.

VORSICHT

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Installieren Sie den Monitor nicht in Umgebungsbedingungen, wo es rapide Temperaturschwankungen, hohe Luftfeuchtigkeit oder stark staubige Luft gibt, da es sonst zu Brandgefahr, Kurzschlüssen oder anderen Beschädigungen kommen kann. Vermeiden Sie es ebenfalls, den Monitor so aufzustellen, dass er direkter Sonneneinstrahlung oder einer anderen Lichtquelle ausgesetzt wird.

STELLEN SIE DEN MONITOR NICHT AUF EINE WACKLIGE UNTERLAGE

Der Monitor könnte herunterfallen und jemanden verletzen. Bitte legen Sie ebenfalls keine schweren Gegenstände auf den Monitor und achten Sie darauf, dass die Kabel so verlegt sind, dass niemand darüber stolpern kann und sich dabei verletzt.

BELÜFTUNG SICHERSTELLEN

Die Lüftungsschlitze sollen für ausreichende Belüftung sorgen. Achten Sie darauf, dass Sie die Lüftungsschlitze des Monitors nicht verdecken, da ansonsten Brandgefahr besteht. Um ausreichende Belüftung zu gewährleisten, lassen Sie bitte mindestens 10 cm Platz zwischen Monitor und Wand. Entfernen Sie auf keinen Fall den Kipp-/Schwenkfuss. Die Lüftungsschlitze auf der Rückseite des Gehäuses werden blockiert und es kann zu einer Überhitzung des Monitors kommen, wenn der Fuss entfernt wird. Die Aufstellung des Monitors auf dem Rücken, seitlich oder auf dem Kopf liegend kann zu Beschädigungen führen. Achten Sie darauf, dass Sie den Monitor auf eine feste Unterlage stellen.

ENTFERNEN SIE DIE KABEL, BEVOR SIE DEN MONITOR TRANSPORTIEREN

Wenn Sie den Monitor bewegen, müssen Sie vorher den Monitor ausschalten, den Netzstecker ziehen und darauf achten, dass das Signalkabel abgezogen ist. Wenn Sie die Kabel nicht entfernen, könnte dies zu Brandgefahr oder Kurzschlüssen führen.

NETZSTECKER ZIEHEN

Sollten Sie den Monitor über längere Zeit nicht benutzen, raten wir das Gerät vom Stromnetz zutrennen, um Unfallgefahren zu vermeiden.

AUS- UND EINSTECKEN

Nehmen Sie beim Aus- und Einstecken immer den Stecker in die Hand. Ziehen Sie niemals an der Stromleitung, sondern immer am Stecker, ansonsten könnte dies zu Brandgefahr oder Stromschlägen führen.

BERÜHREN SIE DEN STECKER NICHT MIT FEUCHTEN HÄNDEN

Ausstecken des Monitors mit nassen Händen kann zu einem Stromschlag führen.

WENN SIE DEN MONITOR AUF IHREN COMPUTER STELLEN MÖCHTEN

vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer stabil genug ist um das Gewicht des Monitors zu tragen, ansonsten könnte dies zu Beschädigungen an Ihrem Computer führen.

LEGEN SIE KEINE DISKETTEN IN DIE NÄHE DER LAUTSPRECHER

Die gespeicherten Daten auf einer Diskette können gelöscht werden, wenn Sie die Diskette in die Nähe der Lautsprecher legen. da diese ein Magnetisches Feld erzeugen.

SONSTIGES

ERGONOMISCHE HINWEISE

Um eine Ermüdung der Augen auszuschließen, sollten Sie den Monitor nicht vor einem grellen Hintergrund oder in einem dunklen Raum benutzen. Um optimalen Sehkomfort zu gewährleisten, sollte die Oberkante des Monitors knapp unterhalb Ihrer Augenhöhe liegen und der Abstand zwischen Augen und Monitor 40-60 cm betragen. Wenn Sie den Monitor länger benutzen, sollten Sie mindestens 10 Minuten pro Stunde nicht in den Monitor schauen, um eine Überanstrengung der Augen zu vermeiden.

BESONDERE HINWEISE ZU LCD-MONITOREN

Die folgenden Symptome stellen keine Störung dar, sondern sind normal:

- ANMERKUNG**
- Wenn Sie das erste Mal Ihren LCD-Monitor anschalten, kann es bedingt durch Ihren Computer eintreten, dass das wiedergegebene Bild nicht in richtiger Grösse auf dem Monitor dargestellt wird. In diesem Fall stellen Sie bitte die Bildgrösse richtig ein.
 - Aufgrund der Eigenschaften von Fluoreszenzlicht kann es bei Ersteinschaltung zu Bildschirmflackern kommen. Schalten Sie das LCD kurz aus und wieder ein, um diesen Zustand zu beheben.
 - Leicht ungleiche Helligkeit je nach verwendetem Desktop-Layout.
 - Sollten Sie nachdem Sie ein Bild über Stunden unverändert angezeigt haben, auf ein neues Bild wechseln, kommt es bauartbedingt zu einem sogenannten Geisterbild. Dieses Geisterbild verschwindet nach einiger Zeit von selbst oder Sie schalten das Gerät für einen längeren Zeitraum aus.
 - Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder das iiyama Customer-Care-Center in Deutschland für einen Ersatz der Hintergrundbeleuchtung, wenn der Bildschirm schwarz ist, flackert oder nicht leuchtet. Versuchen Sie niemals, die Hintergrundbeleuchtung selber auszuwechseln.

KUNDENDIENST

- ANMERKUNG**
- Die im LCD-Monitor verwendete Hintergrundbeleuchtung ist ein Verbrauchsartikel. Für die Garantie dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an das lokale iiyama Service Center. Die Adresse finden Sie im beigelegten Monitorpass oder auf www.iiyama.de.
 - Sollten Sie den Monitor für eine Service-Reparatur versenden müssen und Sie verfügen nicht mehr über die Originalverpackung, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, der Ihnen bei der Beschaffung einer Ersatz-Verpackung behilflich sein wird.

REINIGUNGSHINWEISE

- ACHTUNG**
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen immer den Netzstecker, bevor Sie den Monitor reinigen.
- VORSICHT**
- Sollten während der Reinigung flüssige oder feste Materialien in den Monitor gelangt sein, schalten Sie bitte Ihren Monitor sofort ab und ziehen Sie den Netzstecker ab. Benachrichtigen Sie dann bitte Ihren Fachhändler.
- ANMERKUNG**
- Die Bildschirmoberfläche nicht mit einem rauen Gegenstand reinigen.
 - Verwenden Sie unter keinen Umständen scharfe Reinigungsmittel wie nachfolgend aufgeführt. Diese Mittel beschädigen die Bildschirmoberfläche und greifen das Finish an.

Verdüner	Scheuermilch	Wachs
Reinigungsbenzin	Sprühreiniger	Säuren oder Laugen
 - Längerer Kontakt des Gehäuses mit Gummi- oder Kunststoffprodukten kann das Finish angreifen.

GEHÄUSE Flecken können mit einem feuchten, weichen Tuch entfernt werden. Zum Anfeuchten nehmen Sie eine schwache Spülmittellösung.

LC-SCHIRM Wir empfehlen das Display regelmässig mit einem trockenen weichen Tuch zureinigen. Bitte benutzen Sie keine Papiertücher, dies könnte das LCD beschädigen.

LEISTUNGSMERKMALE

- ◆ 56cm (22") TFT-Farb-LCD-Monitor
- ◆ Unterstützt Auflösungen bis 1680 × 1050
- ◆ Hoher Kontrast 1000:1, ACR-Funktion verfügbar / Hohe Helligkeit 300cd/m² / Schnelle Reaktionszeit 2ms (Grau zum Grau)
- ◆ Stereo Lautsprecher
2 × 2W Stereo Lautsprecher
- ◆ Digitaleingang (DVI-D) für Clear Display
- ◆ Plug & Play VESA DDC1/2B kompatibel, Windows® 95/98/2000/Me/XP /Vista kompatibel
- ◆ Normes d'économie d'énergie (Compatible VESA DPMS)
- ◆ Conforme au standard VESA (100mm × 100mm)

LIEFERUMFANG

Ihr iiyama TFT-Monitor-Paket enthält das folgende Zubehör. Überprüfen Sie bitte den Lieferumfang des Pakets auf Vollständigkeit. Wenn eine Komponente fehlt oder beschädigt ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem zuständigen iiyama-Händler oder iiyama-Büro vor Ort in Verbindung.

- | | | |
|-----------------------|---------------------|---------------|
| ■ Netzkabel*1 | ■ D-Sub Signalkabel | ■ Audiokabel |
| ■ Bedienungsanleitung | ■ DVI-D Signalkabel | ■ Monitorfuss |

VORSICHT *1 Der Nennwert des mitgelieferten Netzkabels beträgt 10A/125V. Wird das Gerät mit höherer Spannung betrieben, verwenden Sie bitte ein Kabel entsprechend dem Nennwert 10A/250V.
Bitte beachten Sie, dass jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche erlöschen, wenn Sie ein nicht Original – iiyama – Netzkabel verwenden.

VERWENDEN DES MONITORFUßES

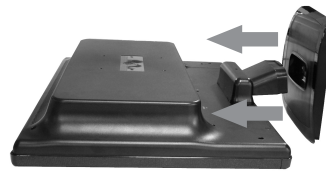
Der Monitor wird mit demontiertem Fußständer ausgeliefert. Sie müssen den Fußständer anbringen, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen, und ihn abnehmen, wenn das Gerät verpackt werden muss.

VORSICHT

- Stellen Sie den Fuß auf eine ebene Oberfläche. Der Monitor kann Verletzungen oder Schäden verursachen, wenn er herunterfällt.
 - Setzen Sie den Monitor keine starken Erschütterungen aus. Dies kann Schäden verursachen.
 - Ziehen Sie das Netzkabel des Monitors vor der Installation heraus, um einen elektrischen Schlag oder Schaden zu vermeiden.
1. Stellen Sie den Monitor vorsichtig mit dem Gesicht nach unten zeigend auf einen Tisch (siehe Abb. 1). Legen Sie zuvor ein weiches Stofftuch auf den Tisch, um den Monitor vor einem Verkratzen zu schützen.
 2. Packen Sie den Monitorfuß aus und bringen ihn an den Monitorsockel an, wobei der Fuß auf den Haken ausgerichtet werden muss (siehe Abb. 2).
 3. Schieben Sie den Fuß aufwärts, bis Sie ein Klick-Geräusch hören, welches bedeutet, dass der Fuß eingerastet ist (siehe Abb. 3).
 4. Stellen Sie den Monitor auf (siehe Abb. 4).



(Abb. 1)



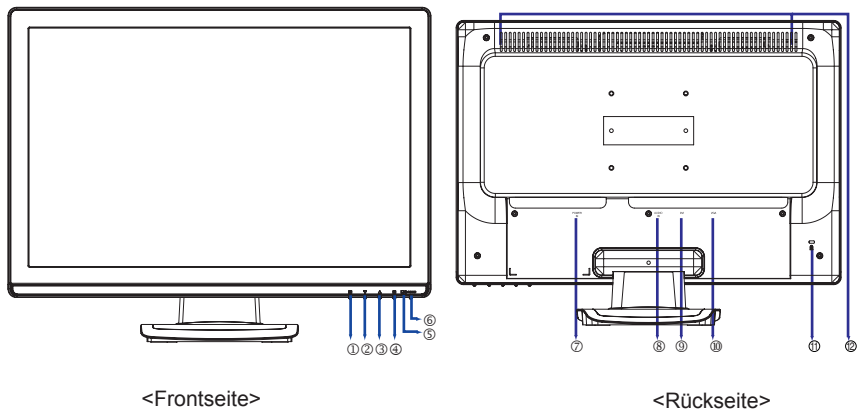
(Abb. 2)



(Abb. 3)



(Abb. 4)



- ① Menü Taste ()
- ② Nach unten scrollen / Helligkeit/Kontrast/ACR/ECO Mode-Schnellasten()
- ③ Heraufscrollen /OptiFarbmodus()*2
- ④ Auswählen / Eingabequelle ()*3
- ⑤ Betriebszustandsanzeige

ANMERKUNG

Blau: Normaler Betrieb
Orange:Power Management

Der Bildschirm wechselt automatisch in den Power Management Modeüber, der den Energieverbrauch auf weniger als 2 W senkt, sobald er keine horizontalen und / oder vertikalen synchronisierten Signale mehr erhält.

- ⑥ Schalter ()
- ⑦ Stromversorgung (Power IN)
- ⑧ Audio Anschluss(AUDIO IN)
- ⑨ DVI-D 24-Pin Stecker (DVI)
- ⑩ D-Sub mini 15pin Anschluss (VGA)
- ⑪ Aufnahmevorrichtung für Diebstahlsicherung*1
- ⑫ Lautsprecher

ANMERKUNG

*1 Sie können durch Anbringen eines Sicherungskabels (z.B. Kensington-lock®) das Display vor Diebstahl schützen.

*2 OptiColor-Modus: Drücken Sie die Taste , wenn das Menü nicht angezeigt wird.

*3 Schnell Tasten für Eingabeauswahl sind verfügbar, wenn das Menü nicht angezeigt wird.

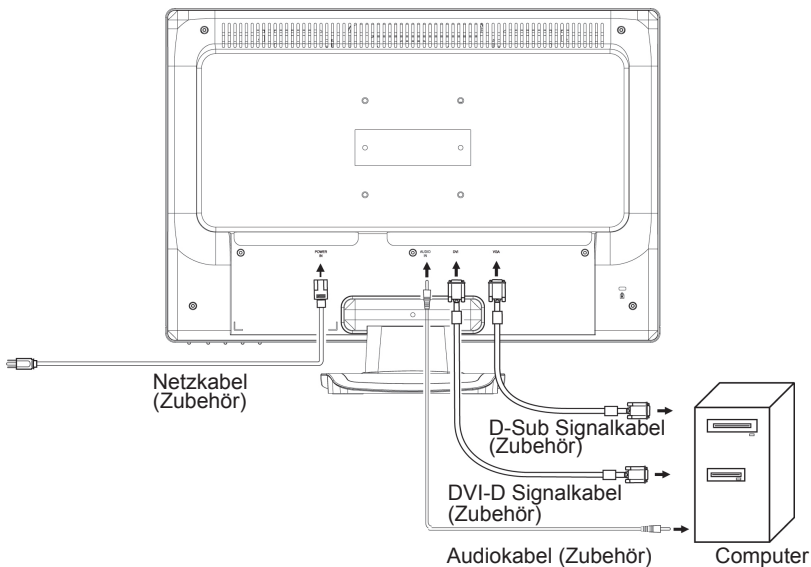
ANSCHLUSSHINWEISE

- ① Stellen Sie vor dem Einstecken sicher, dass Monitor und Computer ausgeschaltet sind.
- ② Verbinden Sie Monitor und Computer mittels des mitgelieferten Signalkabels
- ③ Benützen Sie das Audiokabel, um den Monitor an Ihre Audio-Anlage anzuschliessen.
- ④ Schliessen Sie zuerst das Netzkable an den Monitor und Schalten Sie dann den Monitor an.

ANMERKUNG

- Die Art des Signalkabels hängt von der Art des angeschlossenen Computers ab. Ein falsches Kabel kann sowohl den Monitor als auch den Computer zerstören. Mit dem Monitor wird ein Standard-15-Pin D-Sub-Kabel mitgeliefert. Wenn Sie ein spezielles Kabel benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
- Zum Anschluss an einen Macintosh-Computer könnte ein Adapter nötig sein. Bitte wenden Sie sich, in diesem Fall an Ihren lokalen Fachhändler.
- Stellen Sie sicher, dass das Signalkabel an beiden Enden festgeschraubt ist.

[Anschluss-Möglichkeiten]



COMPUTER -EINSTELLUNG

■ Signal Timing

Wechseln erst zu den auf Seite 21 genannten Auflösungen ("Timings") im Kapitel "

SYNCHRONISIERUNG".

■ Windows 95/98/2000/Me/XP/Vista Plug & Play

Der iiyama TFT-Monitor entspricht den DDC1/2B™-Richtlinien gemäss dem VESA-Standard. Plug & Play-Funktionen laufen unter Windows 95/98/2000/Me/XP/Vista, indem der Monitor an einen DDC2B-kompatiblen Computer mit dem beiliegenden Signalkabel angeschlossen wird. Sollten Sie Windows 95/98/2000/Me/XP/Vista Treiber für Ihren iiyama Monitor benötigen, finden Sie diesen via Internet unter:

<http://www.iiyama.com>

ANMERKUNG

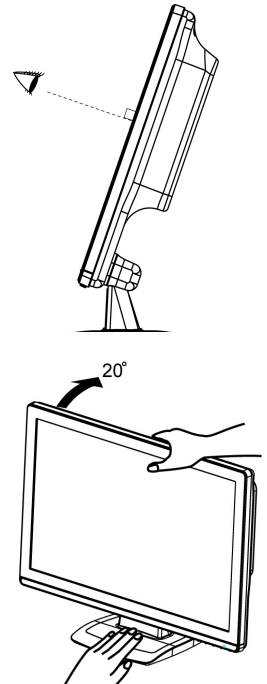
- Nähere Informationen über den Monitortreiber, Beschaffung und Installation finden Sie auf der oben angegebenen Internetseite.
- Verwenden Sie ein Macintosh oder Unix Betriebssystem, ist das Einbinden von Monitortreibern nicht nötig. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler vor Ort.

AUSRICHTEN DES BETRACHTUNGSWINKELS

- Optimal ist es, wenn Sie die gesamte Bildschirmfläche direkt vor sich haben.
- Halten Sie den Monitorfuß fest, so dass der Monitor beim Ändern des Neigungswinkels nicht umfallen kann.
- Sie können den Neigungswinkel des Monitor um 20 Grad nach hinten ändern. (Wurde der Monitor um maximal 20 Grad geneigt, stoppt der LCD-Bildschirm kurz. Neigen Sie den Monitor deshalb nur vorsichtig nach hinten, denn wenn Sie zu viel Kraft anwenden, könnte der Monitor weiter als 20 Grad geneigt werden.)
- Um bei der Arbeit mit dem Monitor eine gesunde und entspannte Körperhaltung einzunehmen, empfiehlt es sich, den Monitor nicht mehr als 10 Grad zu neigen. Passen Sie den Neigungswinkel des Monitors Ihren Bedürfnissen an.

ANMERKUNG

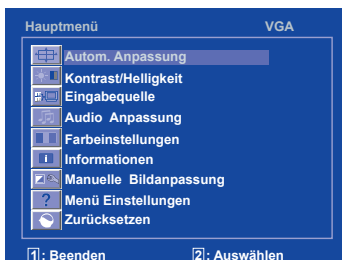
- Berühren Sie den LCD-Bildschirm beim Ändern des Neigungswinkels nicht, da er ansonsten beschädigt werden könnte.
- Passen Sie beim Neigen des Monitors auf, dass Sie sich nicht Ihre Finger oder Hände einklemmen.
- Neigen Sie den Monitor nicht weiter als um 20 Grad, es sei denn, Sie möchten ihn verpacken. Der Monitor könnte ansonsten umfallen und beschädigt werden.



INBETRIEBNAHME


Zur Sicherstellung bester Bildqualität wird der iiyama TFT-Monitor bereits im Werk mit einer SYNCHRONISIERUNG (s. S.21) ausgerüstet. Sie können ebenfalls das Bild nach Ihren Wünschen einstellen, wenn sie die nachfolgenden Einstellhinweise beachten. Für detaillierte Einstellungen beachten Sie bitte Seite 14 BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN

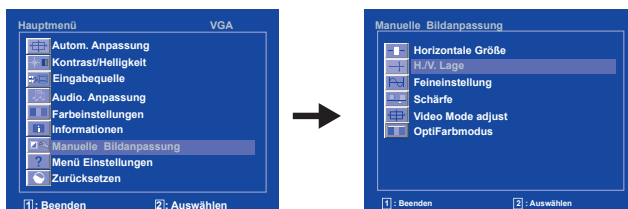
- ① **Drücken Sie die Menütaste zum Start des On-Screen-Displays. Durch drücken der ▲ / ▼ Taste wechseln Sie zwischen den verschiedenen Menüebenen.**



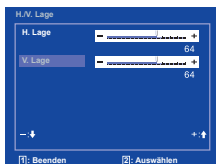
- ② **Wählen Sie die Menü-Seite zur Justierung Ihres Monitors anhand des Menü-Icons, das die von Ihnen gewünschte Justierung repräsentiert. Drücken Sie wiederum die Menütaste. Danach wählen Sie wieder mit den ▲/▼ Tasten das gewünschte Symbol aus.**

- ③ **Drücken Sie wiederum die Menütaste wieder. Benutzen Sie die ▲/ ▼ Tasten bis zur gewünschten Einstellung.**

Ein Beispiel: Um die Vertikal-Position zu korrigieren, wählen Sie die Menü-Seite Image Adjust und drücken dann die Menütaste. Danach wählen Sie das Symbol  (V.Lage) mit Hilfe der ▲/ ▼ Tasten.




Eine Einstellungsseite erscheint nach dem Drücken der Wählen-Taste. Drücken Sie erneut die Wählen-Taste. Mit den Tasten ▲/ ▼ ändern Sie dann die Einstellung der vertikalen Position. In diesem Zusammenhang sollte sich die vertikale Position der Anzeige allgemein ändern.




ANMERKUNG

- Werden während des Einstellvorgangs keine Tasten mehr gedrückt, erlischt die OSD-Anzeige auf dem Bildschirm, wenn die für die OSD-Ausschaltzeit eingestellte Zeit abgelaufen ist. Das OSD lässt sich durch Drücken der Auto Taste abschalten.
- Die veränderten Einstellungen werden automatisch bei jedem Ausblenden des On Screen Menüs abgespeichert. Das Ausschalten des Monitors während des Einstellvorganges sollte vermieden werden, da dadurch die Veränderungen nicht abgespeichert werden können.
- Einstellungen für "H./V. Lage, Takt und Phase" werden für jede einzelne Auflösung (=Signal timing) separat gespeichert. Alle anderen Einstellungen wirken jeweils auf alle Auflösungen und können für jedes Timing und jede Auflösung separat eingestellt werden.

VERFÜGBARE EINSTELLPARAMETER

Autom. Anpassung Auto Image Adjust		 Autom. Anpassung
Einstellungsmöglichkeiten	Problem/Lösung	Entsprechende Taste
Autom. Anpassung* Auto Image Adjust Nur Analogeingang		
Direkte	Stellt automatisch H-position, V-position, H.Size und FineTune ein.	
ANMERKUNG Während der Einstellungsphase wird der Bildschirm für ca. 5 Sekunden schwarz.		

* Siehe Seite 14 BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN.

Kontrast/Helligkeit Contrast/Brightness		 Kontrast/Helligkeit
Einstellungsmöglichkeiten	Problem/Lösung	Entsprechende Taste
Kontrast*2 Contrast*2	Zu blass Zu intensiv	   
Helligkeit *1,2,3 Brightness*1,2,3	Zu dunkel Zu hell	   
ACR ACR	Aus Normal Ein Helligkeit der Beleuchtung ist reduziert.	
ECO Mode ECO Mode	Ein Helligkeit der Beleuchtung ist reduziert. Aus Normal	

*1 Stellen Sie die Helligkeit neu ein, wenn Sie den Monitor in einem dunklen Raum benutzen und Siedas Gefühl haben das dieser zu hell wirkt.Nicht verfügbar, wenn ACR EIN ist.

*2 Kontrast und Helligkeit können nicht eingestellt werden, wenn der ECO-Modus aktiviert ist oder der Opticolor-Modus auf Text oder Video oder Spiel oder Landschaft eingestellt ist.

*3 Die Helligkeitseinstellung ist deaktiviert, wenn der ACR aktiviert ist. ACR- und ECO-Modus können nicht zur selben Zeit aktiviert sein.

ANMERKUNG

Kontrast, Helligkeit ,ACR und ECO-Modus werden durch Drücken der Taste ▲/ ▼nacheinander durchlaufen.

→Kontrast →Helligkeit →ACR →ECO Mode ←

Direkte

Sie können die Menü-seiten überspringen und die Einstellungsskala für Kontrast und Helligkeit direktaufufen, indem Sie die folgende Einstellungen vornehmen:

- Kontrast/Helligkeit/ACR/ECO-Modus: Drücken Sie die Taste ▼, wenn das Menü nicht angezeigt ist.

Eingabequelle Eingabequelle

Input Select

Einstellungsmöglichkeiten	Problem/Lösung	Entsprechende Taste
Eingabequelle Input Select	VGA	Wählen Sie den Analog.
	DVI	Wählen Sie den Digital.

- VGA und DVI werden durch Drücken der Taste ▲/ ▼ nacheinander durchlaufen.
→ VGA → DVI →
- Wenn nur eine der beiden Signaleingänge mit einer Signalquelle belegt ist, dann wird diese automatisch gewählt. Signalwahl Schalter ist nicht wählbar, wenn kein Signaleingang belegt ist oder während des Power Management Modus.

Audio Anpassung Audio Anpassung

Audio Adjust

Einstellungsmöglichkeiten	Problem/Lösung	Entsprechende Taste
Lautstärke Volume	Zu Leise Zu Laut	▲ ▼
Stummschaltung Mute	»»	Bringen Sie das Klangvolumen zum vorhergehenden Niveau zurück.
	»»	Stellen Sie den Ton vorübergehend ab.

ANMERKUNG

- Sie erhalten einen direkten Zugriff auf die Funktionen Stummschaltung Aus und Ein.
→ Aus → Ein →

Farbeinstellungen Farbeinstellungen

Color Adjust

Einstellungsmöglichkeiten	Problem/Lösung	Entsprechende Taste									
9300K	Bläuliches weiss										
6500K	Rötlich weiss										
5400K	Grünlich weiss										
Benutzereinstellung User Color	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;"> 2</td> <td style="width: 20%;">Rot (Red)</td> <td style="width: 20%;">Zu schwach</td> <td rowspan="3" style="width: 40%; text-align: right;"> ▲ ▼</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Grün (Green)</td> <td>Zu stark</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Blau(Blue)</td> <td></td> </tr> </table>	2	Rot (Red)	Zu schwach	▲ ▼		Grün (Green)	Zu stark		Blau(Blue)	
2	Rot (Red)	Zu schwach	▲ ▼								
	Grün (Green)	Zu stark									
	Blau(Blue)										

Informationen Informationen

Information























Informationen	VGA
Horizontalfrequenz:	80.0 KHz
Vertikalfrequenz:	75.0 Hz
Auflösung:	1680 x 1050
Pixeltakt:	146 MHz
Seriennummer:	0598381300001
Modellnummer:	PLE2207WS

Beenden

Diese Option zeigt Informationen über das aktuell von der Grafikkarte ihres Computers gesendete Eingangssignal an.

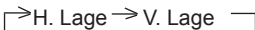
ANMERKUNG

Schauen Sie für Informationen über das Ändern der Auflösung und Bildwiederholrate in das Handbuch Ihrer Grafikkarte.

Manuelle Bildanpassung Manual Image Adjust		Manuelle Bildanpassung	
Einstellungsmöglichkeiten		Problem/Lösung	Entsprechende Taste
 Horizontale.Größe*1 Horizontal Size*1		 Zu klein  Zu gross	 ▲  ▼
 H. / V. Lage*1 H./V. Position*1	H. Lage	 Zu weit links  Zu weit rechts	 ▲  ▼
	V. Lage	 Zu niedrig  Zu hoch	 ▲  ▼
 Feineinstellung*1 Fine Tune*1		Um flickernden Text oder Linien zustabilisieren	 ▲  ▼
 Schärfe Sharpness		Sie können die Schärfe für Auflösungenkleiner 1680 × 1050.Die Bildqualität lässt sich in fünf Schritten(3 schritte).	 ▲  ▼
 Video Mode Adjust Video Mode Adjust	Full Screen	Auswahl von Vollbild	
	Overscreen	Auswahl von Overscreen	
	Aspektverhältn *2	Auswahl von Seitenverhältnis	
 OptiFarbmodus OptiColor Mode Direkte	Standard	Für allgemeine Windows-Umgebungen und standardmäßige Moni- toreinstellungen geeignet.	
	Spiel	Für PC-Spiele	
	Video	Für die Wiedergabe von Spielfilmen und beweg-enden Bildern.	
	LandSchaft	Für das Anzeigen von Landschaftsbildern	
	Tekst	Für die Textbearbeitung und -anzeige in einer Textverarbeitung-sumgebung.	

ANMERKUNG

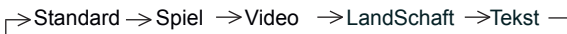
H.-Position und V.-Position werden durch Drücken der Taste ▲/ ▼ nacheinander durchlaufen.



*1 Nur Analogeingang.

*2 Beträgt die Auflösung des Eingangsvideos 4:3, 5:4, ist eine Anzeige in der
Bildschirmmitte mit einem Seitenverhältnis von 4:3, 5:4 möglich.
















Standard, Spiel , Video, Landschaft und Text werden, wie folgt, durch wiederholtes Drücken der
Taste ▲/▼ eingeschaltet.



Direkte

Sie können die Menü-seiten überspringen und die Einstellungsskala für Kontrast und Helligkeit
direktaufufen, indem Sie die folgende Einstellungen vornehmen:

OptiFarbmodus: Drücken Sie die Taste ▲, wenn das Menü nicht angezeigt ist.

Menü Einstellungen Setup Menu		? Menü Einstellungen		
Einstellungsmöglichkeiten		Problem/Lösung		Entsprechende Taste
 Sprache Language Select	English	English	Suomi	Finnisch
	Français	Französisch	日本語	Japanisch
	Deutsch	Deutsch	简体中文	Vereinfachter Chinesisch
	Español	Spanisch	繁體中文	Traditioneller Chinesisch
	Italiano	Italienisch		
 OSD Position OSD Position	H.Lage	OSD ist nach links zu weit		 
		OSD ist rechts zu weit		 
	V.Lage	OSD ist zu niedriges		 
		OSD ist zu hoch		 
 OSD Einblendzeit OSD Time Out	Sie können die Dauer der OSD Anzeige zwischen 5 und 60 Sekunden variieren.			  
 OSD Hintergrund OSD Background	Ein	Bringen Sie den Hintergrund von OSD zurück.		
	Aus	Der Hintergrund von OSD wird transparent gebildet.		

Zurücksetzen Memory Recall		? Zurücksetzen		
Einstellungsmöglichkeiten		Problem/Lösung		Entsprechende Taste
Zurücksetzen Memory Recall		Die werksseitigen Voreinstellungen sind wieder aktiv.		

BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN

Um die best mögliche Bildqualität unter Verwendung des Analog Einganges zu erhalten, folgen Sie bitte dieser Beschreibung.

- Im Handbuch bedeutet "BILDSCHIRMEINSTELLUNGEN" die Einstellung der Bildposition, die Minimierung von Flackern oder Verschmieren von Buchstaben oder Linien für den von Ihnen benutzten Monitor.
- Der Monitor ist für die optimale Darstellung einer Auflösung von 1680 × 1050 Bildpunkten entwickelt worden. Auflösungen unterhalb von 1680 × 1050 Bildpunkten werden weniger gut dargestellt. Wir empfehlen, den Monitor im normalen Gebrauch nur mit einer Auflösung von 1680 × 1050 Bildpunkten zu betreiben.
- Texte oder Linien können verwischt oder in anderen Dicken dargestellt werden, wenn das Monitorbild vergrößert dargestellt wird.
- Sie sollten die Bildlage über das OSD des Monitors anpassen. Veränderungen dieser Parameter über den Computer können zu Darstellungsfehlern führen.
- Bitte nehmen Sie erst Eingaben vor, wenn das Gerät bereits mindestens 30 Minuten eingeschaltet ist ("Aufwärmphase").
- Nach dem automatischen Set-Up werden eventuell weitere Einstellungen erforderlich, bedingt durch die gewünschte Auflösung oder die Signaleinstellung.
- Die Autom. Anpassung Funktion kann nur korrekt arbeiten, wenn das Testbild auf dem Display dargestellt wird. Anderenfalls muss die Einstellung des Displays via Takt und Phase von Hand vorgenommen werden.

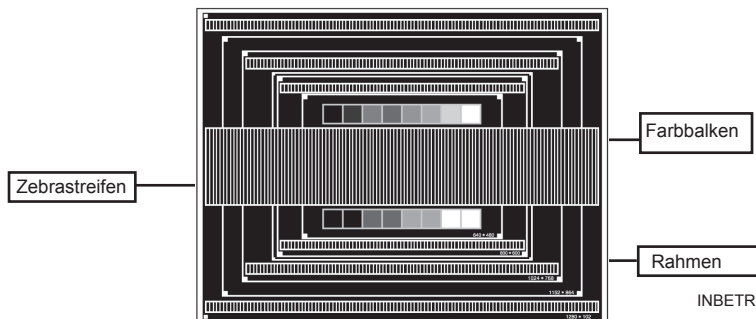
Es gibt zwei Möglichkeiten der Bildschirmeinstellung. Entweder nehmen Sie die automatische Einstellung von Lage, H. Größe und Feineinstellung oder Sie stellen alles manuell ein. Wenn der Monitor an einen neuen Computer angeschlossen wird, nutzen Sie das automatische Set-Up, ansonsten wird eine andere Auflösung eingestellt. Wenn es bei der Bildwiedergabe flackert, unscharf ist oder die Bildgrößen nicht passt, nachdem Sie das automatische Set-Up haben laufen lassen, dann müssen Sie manuell nachjustieren. Beide Einstellungen sollten unter Verwendung des Testbildes (Test.bmp) vorgenommen werden. Das Testbild erhalten Sie via Internet auf der IYAMA Homepage (<http://www.iiyama.com>).

Verfahren Sie bitte entsprechend der im folgenden beschriebenen Prozedur. Die Erklärungen beziehen sich auf Eingaben, die auf der Basis von Windows 95/98/2000/Me/XP/Vista gemacht werden.

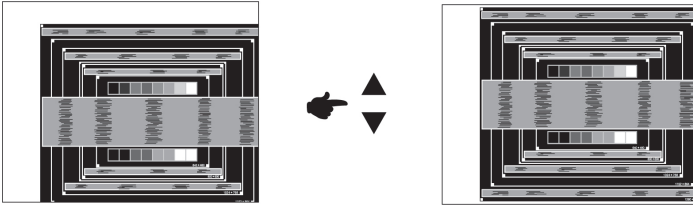
- ① **Zeigen Sie das Bild in der Originalgröße.**
- ② **Stellen Sie das Testbild auf dem kompletten Desktop dar (Vollbildmodus).**

- ANMERKUNG**
- Folgen Sie dabei den Anweisungen Ihres Computer-Handbuchs.
 - Test.bmp läuft bei einer Auflösung von 1280 × 1024. Gehen Sie sicher, daß Sie die Bildschirmposition in der Dialogbox für den Bildschirmhintergrund auf "zentriert" eingestellt haben. Wenn Sie Microsoft® PLUS! 95/98 verwenden, löschen Sie bitte die Einstellung "Ausdehnen des Hintergrundbildes über den gesamten Bildschirm".

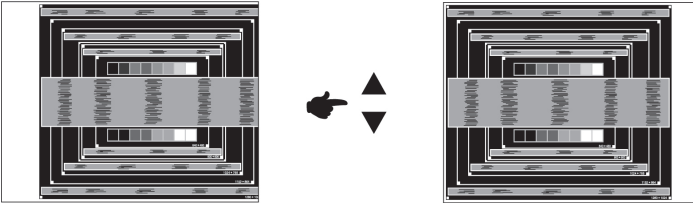
[Einstellungsmuster]



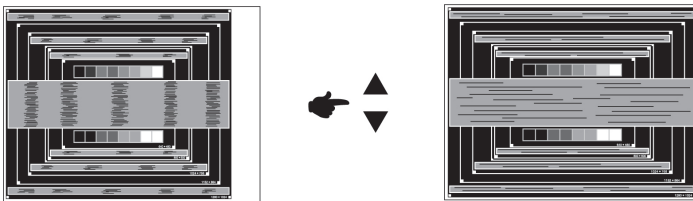
- ③ Halten Sie den Auto Taste (Autom. Anpassung).
- ④ Wenn das Bild nach dem automatischen Set-up flackert, unscharf ist oder die Bildgröße nicht richtig passt, dann stellen Sie das Bild durch nachfolgende Prozedur manuell ein.
- ⑤ Stellen Sie die V.Lage so ein, dass das obere und untere Ende des Bildschirm-Frames die Bildschirmfläche ausfüllt.



- ⑥ 1) Stellen Sie die H.Lage so ein, dass die linke Seite des Bildrandes auf die linke Seite der Bildschirmfläche wandert.



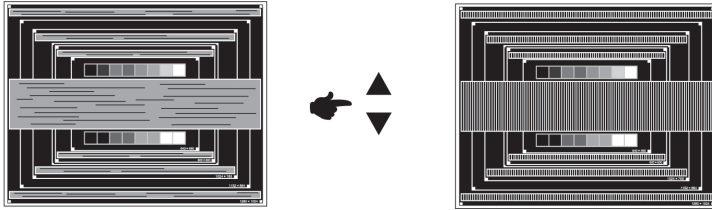
- 2) Vergrößern Sie die rechte Seite des Bildrandes auf der Bildschirmfläche, indem Sie die "H.Größe"-Einstellungen verändern.



ANMERKUNG

- Wenn die linke Seite des Bildschirmandes während der "H.Größe"-Einstellungen nach rechts wandert, wiederholen Sie bitte entsprechend Schritt 1) und 2).
- Mit der "H.Größe"-Einstellung können auch vertikale wellenförmige Linien bei Zebra-Mustern korrigiert werden.
- Während der "H.Größe"-, "H.Lage"- und "V.Lage"-Einstellungen kann das Bild flackern.
- Sollte nach der "H.Größe"-Einstellung das dargestellte Bild breiter oder schmaler als die Displayfläche sein, wiederholen Sie bitte die Justage ab Punkt C③.

- ⑦ Stellen Sie mit der “Feineinstellung”-Einstellung horizontale wellenförmige Linien, Flackern oder Schmierer in Zebra-Mustern ein.



ANMERKUNG

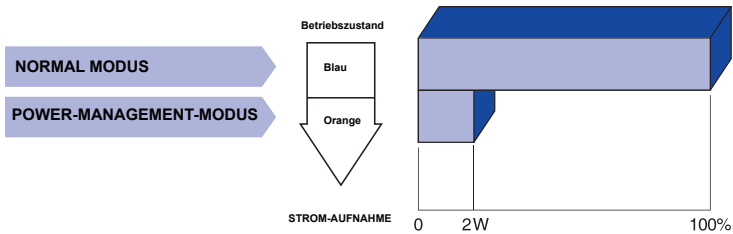
- Sollten Teile des Bildes stark verschmiert dargestellt werden oder durch ein starkes Flackern gestört werden, ist die “H.Größe” - Einstellung möglicherweise nicht optimal. Wiederholen Sie hierfür bitte die Schritte ⑥ und ⑦. Lässt sich das Problem durch Optimieren der “H.Größe” – Einstellung nicht beheben, vermindern Sie bitte die Bildwiederholfrequenz (60Hz) und wiederholen Sie dann die Einstellung ab Schritt ③.
 - Stellen Sie die “H.Lage” nach der “Feineinstellung”-Einstellung ein, wenn sich die horizontale Position während der Einstellung verändert.
- ⑧ Stellen Sie Helligkeit und Farbtemperatur nach Ihren Wünschen ein, nachdem Sie die H.Größe- und Feineinstellung-Einstellungen beendet haben. Stellen Sie auch wieder ihren bevorzugten Bildschirmhintergrund ein.

POWER MANAGEMENT

Die Powermanagement funktion entspricht den Vorgaben von ENERGY STAR® und VESA/DPMS. Siereduziert unnötigen Stromverbrauch und schaltet den Monitor automatisch ab, wenn er nichtgebraucht wird. Um diese Funktion zu nutzen, muss der Monitor an einen VESA/DPMS tauglichen Computer angeschlossen sein. Dieser Monitor verfügt über einen Power-Management-Modus, welcher den Energiebedarf deutlich verringern kann. Die hierfür erforderlichen Einstellungen, inklusive der Zeitvorgaben, müssen am Computer vorgenommen werden.

■ Power-Management-Modus

Der Power-Management-Modus des Monitors wird aktiviert, wenn kein H- oder V-sync bzw. keines der beiden Sync-Signale am Monitoreingang anliegt. Der Bildschirm wird schwarz, die Betriebsanzeige leuchtet orange und die Stromaufnahme sinkt auf unter 2W. Befindet sich der Monitor im Powermanagement, erscheint das Bild in einigen Sekunden bei Betätigung der Maus oder Tastatur.



ANMERKUNG

- Auch im Power Management Modus wird Energie verbraucht. Schalten Sie den Monitor ab, wenn Sie ihn länger nicht benutzen (während der Nacht oder an Wochenenden), Sie vermeiden damit unnötigen Stromverbrauch.
- Es ist möglich, dass das Videosignal des Computers aktiv ist, obwohl das H- oder V-Signal fehlt. In diesem Fall arbeitet das Power Management möglicherweise nicht korrekt.

FEHLERSUCHE

Falls der Monitor nicht richtig arbeitet, suchen Sie bitte zuerst an Hand dieser Liste nach der Ursache:

1. Überprüfen Sie die Einstellungen wie im Abschnitt INBETRIEBNAHME beschrieben. Falls der Monitor kein Bild darstellt, gehen Sie zu Punkt 2.
2. Wenn das Problem nicht behoben ist, suchen Sie die Ursache wie unten beschrieben.
3. Sollten Sie ein Problem bemerken, das nicht in der Liste aufgeführt ist und Sie nicht anhand der Vorschläge beheben können, schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie den Netzstecker vom Gerät und wenden Sie sich für weitere Hilfe an Ihren Fachhändler.

Problem	Abhilfe
① Kein Bild. (Betriebszustands- anzeige ist aus)	<input type="checkbox"/> Steckt das Stromkabel richtig? <input type="checkbox"/> Steht der Hauptschalter auf ON? <input type="checkbox"/> Überprüfen Sie mit Hilfe eines anderen Gerätes, ob überhaupt Strom vorhanden ist.
(Betriebszustands- anzeige ist Blau)	<input type="checkbox"/> Ist der Bildschirmschoner aktiviert? Zur Überprüfung bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste des Keyboards. <input type="checkbox"/> Drehen Sie Kontrast und/oder Helligkeit auf. <input type="checkbox"/> Ist der Computer eingeschaltet? <input type="checkbox"/> Ist das Signalkabel richtig eingesteckt? <input type="checkbox"/> Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
(Betriebszustands- anzeige ist orange)	<input type="checkbox"/> Falls der Monitor im Power Management Mode ist, bewegen Sie die Maus oder drücken Sie eine Taste des Keyboards. <input type="checkbox"/> Ist der Computer eingeschaltet? <input type="checkbox"/> Ist das Signalkabel richtig eingesteckt? <input type="checkbox"/> Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
② Das Bild synchronisiert nicht.	<input type="checkbox"/> Ist das Signalkabel richtig eingesteckt (verpolt)? <input type="checkbox"/> Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors? <input type="checkbox"/> Entspricht der Videoausgangspegel den Spezifikationen des Monitors?
③ Das Bild ist nicht in der Mitte.	<input type="checkbox"/> Entspricht das Signal Timing den Werten des Monitors?
④ Das Bild ist zudunkel oder zuhell.	<input type="checkbox"/> Entspricht der Videoausgangspegel den Spezifikationen des Monitors?
⑤ Das Bild wackelt.	<input type="checkbox"/> Entspricht die Spannungsversorgung den Spezifikationen des Monitors? <input type="checkbox"/> Entspricht das Video Timing den Spezifikationen des Monitors?

Problem

Abhilfe

- ⑥ **Kein Ton.**
- Die Audio Geräte (Computer, Soundkarte u.s.w.) sind eingeschalten.
 - Das Audiokabel ist richtig angeschlossen.
 - Erhöhen Sie die Lautstärke.
 - Stummschaltung ist AUS.
 - Der Level des Audiosignales ihrer Soundkarte ist innerhalb der Spezifikationen des Monitors
- ⑦ **Der Sound ist zu laut oder zu leise.**
- Der Level des Audiosignales ihrer Soundkarte ist innerhalb der Spezifikationen des Monitors
- ⑧ **Seltsame Geräusche sind zu hören.**
- Das Audiokabel ist richtig angeschlossen.

INFORMATIONEN ZUM RECYCLING

Für besseren Umweltschutz bitte schaffen Sie nicht Ihren Monitor ab.
Besichtigen Sie bitte unsere Web site: www.iiyama.com/recycle für die Monitorwiederverwertung.

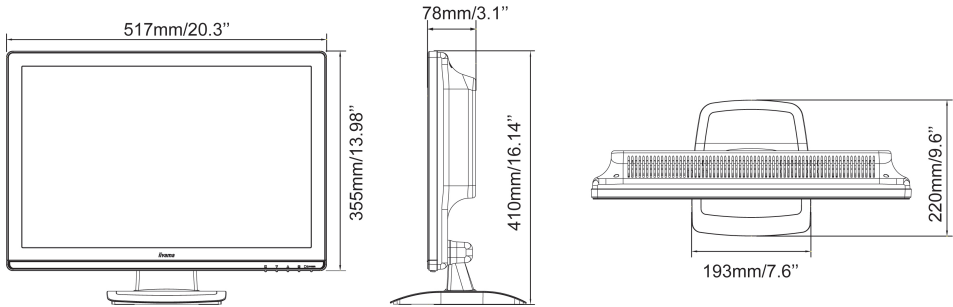
SPEZIFIKATIONEN:ProLite E2207WS-B2

LCD	Grösse	Diagonal: 56cm / 22"
	Pixelabstand	0.2782 (H) × 0.282(V) mm
	Helligkeit	300cd/m ² (typisch)
	Kontrastverhältnis	1000 : 1 (typisch), ACR Funktion ist verfügbar
	Einsehbarer Blickwinkel	rechts / links: jeweils 85 Grad, auf/ab:80 Grad (typisch)
	Antwortzeit	2ms (Grau zum Grau)
Darstellbare Farben	max. 16.7M	
Synchronisationsfrequenzen	Horizontal: 31.0-80.0kHz, Vertical: 56-75Hz	
Dot Clock	max. 146MHz	
Auflösung	1680 × 1050	
Eingangsstecker	D-Sub mini 15 pin,DVI-24 Pin	
Plug & Play	VESA DDC1/2B™	
Sync Signal	Separate sync:TTL, Positiv oder Negativ	
Videosignal	Analog: 0.7Vp-p (Standard), 75Ω, Positiv Digital (DVI): Digital Visual Interface Standard Rev. 1.0 gemäß	
Audio – Signal Eingang	ø 3.5mm Stereo-Kopfhöreranschluss	
Input Audio Signal	0.7 Vrms maximal	
Lautsprecher	2 × 2W (Stereo Lautsprecher)	
Maximumbildgrösse	477.7mm × 296.1mm / 18.81" × 11.66"(B x H)	
Stromversorgung	100-240VAC, 50/60Hz, 1.8A	
Stromaufnahme	typisch 38W, Power-management-modus : max. 2W*	
Abmessungen / Gewicht	517 × 410 × 220mm / 20.3 × 16.1 × 8.7" (B×H×T), 5.1kg / 11.24lbs	
Neigungswinkel	20 Grad (auf:0-20 Grad)	
Umgebungsbedingungen	Betrieb: Temperatur	5 bis 35°C / 41 bis 95°F
	Feuchtigkeit	10 bis 80% (nicht kondensierend)
	Lagerung: Temperatur	-20 bis 60°C / -4 bis 140°F
	Feuchtigkeit	10 bis 70% (nicht kondensierend)
Prüfzeichen	CE,TUV/Baurt,Energy star	

ANMERKUNG

* Konditionen: Audio- bzw. sind nicht angeschlossen.

ABMESSUNGEN



DEUTSCH

SYNCHRONISIERUNG

Video Mode		Horizontal-Frequenz	Vertikal-Frequenz	Dot Clock
VESA	VGA 640 × 480	31.469kHz	59.940Hz	25.175MHz
		37.500kHz	75.000Hz	31.500MHz
	SVGA 800 × 600	37.879kHz	60.317Hz	40.000MHz
		46.875kHz	75.000Hz	49.500MHz
	XGA 1024 × 768	48.363kHz	60.004Hz	65.000MHz
		60.023kHz	75.029Hz	78.750MHz
	SXGA 1280 × 1024	63.981kHz	60.020Hz	108.000MHz
	79.976kHz	75.025Hz	135.000MHz	
	WXGA+ 1440 × 900	55.935kHz	59.887Hz	106.500MHz
	WSXGA+ 1680 × 1050	65.290kHz	60.000Hz	146.250MHz
VGA TEXT	720 × 400	31.469kHz	70.087Hz	28.322MHz *
Macintosh	832 × 624	49.725kHz	74.500Hz	57.283MHz *

ANMERKUNG

* Keine Entsprechung für DVI-Eingang.